

Verarbeitung von Biokunststoffen – eine Bilanz

Berlin, 09. November 2017

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Zeit	Thema
10:00 Uhr	Grußwort: <i>Dr. Hans-Jürgen Froese (Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft)</i>
10:10 Uhr	Überblicksvortrag zum KNVB: <i>Prof. Dr. Hans-Josef Endres (IfBB – Institut für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe)</i>
10:30 Uhr	Herausforderungen an die mittelständische Kunststoffverarbeitung bei der Umstellung auf biobasierte Kunststoffe – vier Berichte aus dem Verbund in Kooperation mit einem Industriepartner „Additive für die Biokunststoffverarbeitung“, IAP und die Wacker Chemie AG, Dr. Marcus Pfaadt „Verarbeitung faserverstärkter Biokunststoffe (Drop-Ins) zu Insert-Spritzgießformteilen mit metallischen Einlegern“ SLK und die Schönborner Armaturen GmbH, N. N. „Kleben von Biokunststoffen“, SKZ und iKTZ – innovative Klebtechnik Zimmermann, Edith Zimmermann „Herstellung eines Spiralschneiders – vom ABS zum Biokunststoff“ IfBB und die SWK Innovations GmbH & Co. KG, Petra Stammberger
11:50 Uhr	<i>Mittagspause – Präsentation der Datenbank</i>
13:00 Uhr	Projektbezogener Vorschlag für eine nachhaltige Infrastruktur zur Information von Konstrukteuren und Verarbeitern über Biopolymere: <i>Dr. Erwin Baur (M- Base)</i>
13:30 Uhr	Kommentare zum projektbezogenen Vorschlag: <ul style="list-style-type: none"> • Materialhersteller: RADICI PLASTICS GmbH, Joachim Stricker • Distributor: ALBIS PLASTIC GmbH, Eric Fautz • Chemische Industrie: BASF SE, Prof. Dr. Andreas Künkel • SWK Innovations GmbH & Co. KG, Petra Stammberger
14.30 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Diskussion – <i>Moderation: Prof. Dr. Hans-Josef Endres</i>
15:45 Uhr	Zusammenfassung, Ausblick: <i>Dr.-Ing. Andreas Schütte (Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.)</i>
16:00 Uhr	<i>Ende der Veranstaltung</i>



IfBB

Institut für Biokunststoffe
und Bioverbundwerkstoffe



Fraunhofer
IAP

SKZ



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ



M-Base
Engineering + Software